



## Sehr geehrte Damen und Herren,

„Leise rieselt der Schnee, still und starr ruht der See...“ werden wir bald drinnen unterm Christbaum singen. Gleiches zeigt sich hier am Mondsee auch draußen. Der Mondsee liegt still da, wir sind mit Schnee gesegnet und wenn alles gut geht, wird auch der Heilige Abend ein schneeweißes Kleid tragen. Ich mag diese Stimmung, wenn die Schneeflocken vom Himmel fallen und nach und nach die Welt bedecken und alles gleich machen. Wenn aus der Buntheit weiche, weiße Einheit wird.

Einheit, Miteinander, Gemeinsames – Wörter, die in diesen Tagen besonderen Wert in sich tragen. Tagelang suchte ich nach warmen Worten, um Sie in diesem Dezember-Impulsletter zu überraschen, mehr noch: zu verführen. Weg von der Angst, die aufkommen mag, wenn wir in Tageszeitungen oder Nachrichtensendungen blicken. Hin zum wertschätzenden Miteinander, zum Aufeinanderschauen, zum Verbindenden. Beim Heiligen Augustinus (AUGUSTINUS CONFESIONES 4,8,13 ) wurde ich fündig.

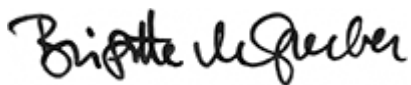
*Miteinander reden und lachen,  
sich gegenseitig Gefälligkeiten erweisen,  
zusammen schöne Bücher lesen,  
sich necken, dabei aber auch einander Achtung erweisen,  
mitunter auch streiten - ohne Hass,*

wie man es auch mit sich tut,  
manchmal auch in den Meinungen auseinandergehen  
und damit die Eintracht würzen,  
einander belehren und voneinander lernen,  
die Abwesenden schmerzlich vermissen  
und die Ankommenden freudig begrüßen -  
lauter Zeichen der **Liebe und Gegenliebe**,  
die aus dem Herzen kommen,  
sich äußern in Miene, Wort und tausend freundlichen Gesten,  
und wie Zündstoff den Geist in Gemeinsamkeit entflammen,  
sodass aus **Vielheit Einheit** wird.

Mögen die Zeichen der Liebe und Gegenliebe omnipräsent sein, auf dass Einigendes vor  
Trennendes geht und ein liebevolles Miteinander möglich ist. Danke für die vielen wunderbaren  
Gespräche und Begegnungen im zu Ende gehenden Jahr, danke für Ihre Treue.

Wir wünschen Ihnen, Ihrer Familie und Ihren Liebsten ein geruhsames Weihnachtsfest und für  
2022 viel Kraft und Esprit zum Erfolg.

Herzliche Grüße mit Schneeflocken!



Ihre/Eure Brigitte Maria Gruber & [das Vorstandsteam](#) der Frauen:Fachakademie

---

Das inspiriert uns

*Die Fähigkeit, zu beobachten, ohne zu bewerten, ist die höchste Form der Intelligenz.*

Jiddu Krishnamurti

---

In diesem Impulsletter finden Sie:

[#Management-Lehrgang 2022](#)

[#Inspirationsfrage](#)

[#Mittwoch um eins](#)

[#Seminar am 24. Februar](#)

[#Ritu Anand über Führungsqualitäten](#)

#Wie wollen wir leben?

#Literaturtipp

#Augenblick



## Frisches Denken, feines Werken: Ein Lehrgang, der weiterbringt

Ko-Kreativität lernen von einem hippen jungen Berliner, der das ehrwürdige Ambiente im Schloss gehörig zum Schwingen bringt. Als Frau Kompetenz und weibliche Stärken auf allen Bühnen des Lebens – von Wirtschaft bis Gesellschaft – sichtbar machen. Und dazu wichtige Werte kennen, leben und zielführend einsetzen. **Managementwissen & Menschlichkeit** - das bietet unser Management-Lehrgang 2022 mit seinen sechs aufeinander aufbauenden Modulen.

**Start ist am 10. März 2022, Anmeldeschluss 20 Februar 2022.**

[Info-Flyer downloaden](#)

[Lehrgangs-Platz sichern!](#)



### Inspirationsfrage

Was wird Ende 2022 an meinem Arbeitsplatz anders sein?



Mi, 12. Jänner: Gute Menschen für eine gute Gesellschaft: Wie wir unsere Persönlichkeit bilden.

Dazu sprechen wir live im Lunch-Date mit Univ.-Prof. Dr. theol. Ines Weber, Institutsvorstand an der Katholische Privat-Universität Linz und Autorin des Buches [Mensch-Talent-Zukunft](#).

[Hier](#) reinklicken und live dabei sein!

---



## Do, 24. Februar: Wirkungsvolles weibliches Selbstmarketing

Wie Sie besonders in Zeiten von Homeoffice und Online-Meetings sichtbar werden und sichtbar bleiben – das ist Thema am 24. Februar.

Dabeisein!

---



## "Niemand ist mit Führungsqualitäten geboren, die erwirbt man im Job"

Ritu Anand ist Personalchefin des IT-Konzerns TCS mit 500.000 Angestellten, darunter mehr als 185.000 Frauen. Wenige kennen sich mit Gleichstellung und Diversität besser aus.

Ein Einblick.

---



## Wie wollen wir leben?

In der Pandemie haben sich viele Menschen gegen die Großstadt und für das Umland entschieden: SZ-Autorin Kathrin Werner erzählt von ihrem Umzug, vom Dorfleben und was sie vermissen wird.

Kolumne

---





## Wie Gerüche uns beeinflussen,...

...wieso wir uns nach Jahrzehnten noch an Gerüche aus unserer Kindheit erinnern können und wozu wir überhaupt zwei Nasenlöcher haben, das beantwortet kurzweilig und unterhaltsam Geruchsforscher **Johannes Frasnelli**.

### **Weihnachtsüberraschung:**

### **Wir verschenken 3 druckfrische Exemplare!**

Mail mit Postadresse bis 21. Dezember an [willkommen@frauenfachakademie.at](mailto:willkommen@frauenfachakademie.at).

First come – first served!

## Ein Augenblick zum Schmunzeln



Die Würze liegt im Detail. - Schnappschuß in Salzburg

Zum guten Schluss

Fotos: privatl EH-fotografie | FFA | Schloss Mondsee | pixabay.com

Made with love in Mondsee. © Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee 2021

So schön, dass Sie sich für unseren Impulsletter Zeit genommen haben, vielen Dank!

Sollte der Impulsletter unvollständig, fehlerhaft oder ohne Fotos dargestellt werden, klicken Sie bitte auf [diesen Link](#).

Das Weiterleiten unserer monatlichen Inspirationen ist ausdrücklich erlaubt :-)

**Der nächste Impulsletter kommt im Jänner 2022.**

[Bleiben wir in Verbindung!](#)



Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee GmbH

Technopark Strasse 4 | 5310 Mondsee

Telefon: 06232/4783

Sie erhalten dieses E-Mail, da Sie in der Newsletter Liste Frauen:Fachakademie eingetragen sind. Natürlich behandeln wir Ihre Daten vertraulich und freuen uns, wenn Sie unsere monatlichen Impulse auch in Zukunft erhalten wollen. Die Zusendung des Newsletters können Sie jederzeit stoppen: [Abmelden](#)